

Aktenzeichen Kitzingen, 16.02.2018

21-941

Federführung: Sachgebiet 21 Vorlage-Nr.: SG 21/022/2018

Bearbeiter: Toni Orth

Tel.Nr.: 09321 928 2100

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Wirtschafts-, Kultur- und	öffentlich / Beschluss	14.03.2018
Tourismusausschuss		

#### Haushalt 2018

Entwurf des Einzelplanes 3 - Kulturpflege (ohne die Unterabschnitte 3600 und 3601 Naturschutz/Landschaftspflege) sowie der Unterabschnitte 5931, 7861, 7900, 7912 und 8261 für den Tourismus und die Wirtschaftsförderung

### I. Vortrag:

Gemäß § 36 Abs. 1 Buchst. d der Geschäftsordnung des Kreistages beschließt der Wirtschafts-, Kultur- und Tourismusausschuss in Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung, der Industrieansiedlung, der Kultur- und Heimatpflege sowie des Tourismus.

Die für diese Aufgabenbereiche im Haushalt 2018 zu erwartenden und voraussichtlich zu leistenden Beträge sind in den nachstehend aufgeführten Einzelplänen bzw. Unterabschnitten (UA) veranschlagt:

## Verwaltungshaushalt

Einzelplan 3 - Kulturpflege (HPI S. 172 bis 176 sowie S. 181 bis 182). Ausgenommen sind hier die UA 3600 und 3601 – Naturschutz und Landschaftspflege. Diese berät zuständigkeitshalber der Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss in seiner Sitzung.

UA 5931 - Naturpark Steigerwald (HPI S. 324)

UA 7861 - Wirtschaftsförderung/Zuchttierhaltung, Viehzuchtförderung u. dgl. (HPI S. 367)

UA 7900 - Wirtschaftsförderung/Tourismus (HPI S. 368 bis 369)

UA 7912 - Sonstige Wirtschaftsförderung (HPI S. 370 bis 371)

UA 8261 - Flugplatz Giebelstadt (HPI S. 376)

## Vermögenshaushalt

UA 7900 - Wirtschaftsförderung/Tourismus (HPI S. 476)

# II. Beschlussvorschlag:

Der Wirtschafts-, Kultur- und Tourismusausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss bzw. dem Kreistag, den Entwurf des Einzelplanes 3 – ausgenommen die UA 3600 und 3601 – sowie den Entwurf der Unterabschnitte 5931, 7861, 7900, 7912 und 8261 des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes in der vorliegenden – geänderten – Fassung in den Haushalt 2018 des Landkreises Kitzingen zu übernehmen.

Tamara Bischof Landrätin